

Gerätedaten importieren

- Voraussetzungen Importtabelle
- Gerätedatenimport - Liste der importierbaren Felder

Voraussetzungen

Importtabelle

Eine Import-Vorlage kann hier heruntergeladen werden:

[Beispieldatei Import Gerätedaten.xlsx](#)

Die Tabelle muss mindestens folgende Spalten (mit Überschrift) enthalten: **MODUL, ART, TYP, GERAETENR**

MODUL, ART, TYP

Hier werden die entsprechenden Werte eingetragen. Die Module, Arten und Typen müssen in der MAT-Hierarchie mit exakt derselben Bezeichnung vorhanden sein. Diese Felder **müssen** für den Import ausgefüllt sein.

GERAETENR

In dieses Feld **muss** die Gerätenummer eingetragen werden; die Gerätenummer **muss** innerhalb der gesamten Drägerware.Werkstatt eindeutig sein. In Microsoft® Excel muss das Feld als **Text** formatiert sein (Zahlenwerte evtl. mit vorangestelltem ').

Felder mit Benutzermenüs

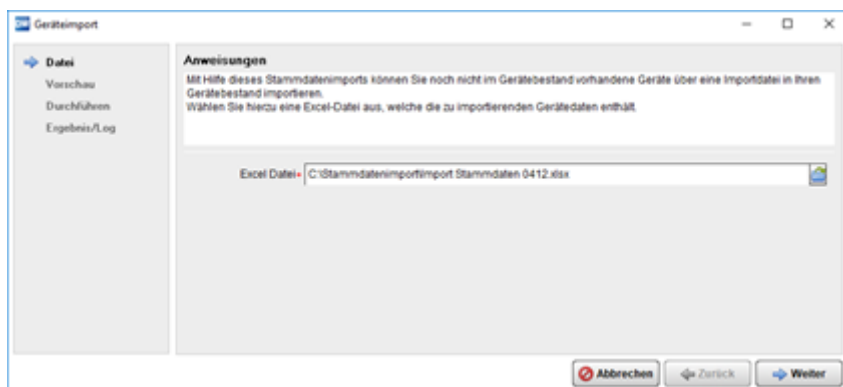
Diese Felder können für den Import ausgefüllt werden und sollten in der Drägerware.Werkstatt als Menüeintrag vorhanden sein. Aus dem Importdialog können die Einträge jedoch automatisch in das entsprechende Menü übernommen werden.

BARCODE

Dieses Feld kann eingetragen werden, muss aber in der gesamten Drägerware.Werkstatt eindeutig sein. In Excel muss das Feld als **Text** formatiert sein (Zahlenwerte evtl. mit vorangestelltem ').

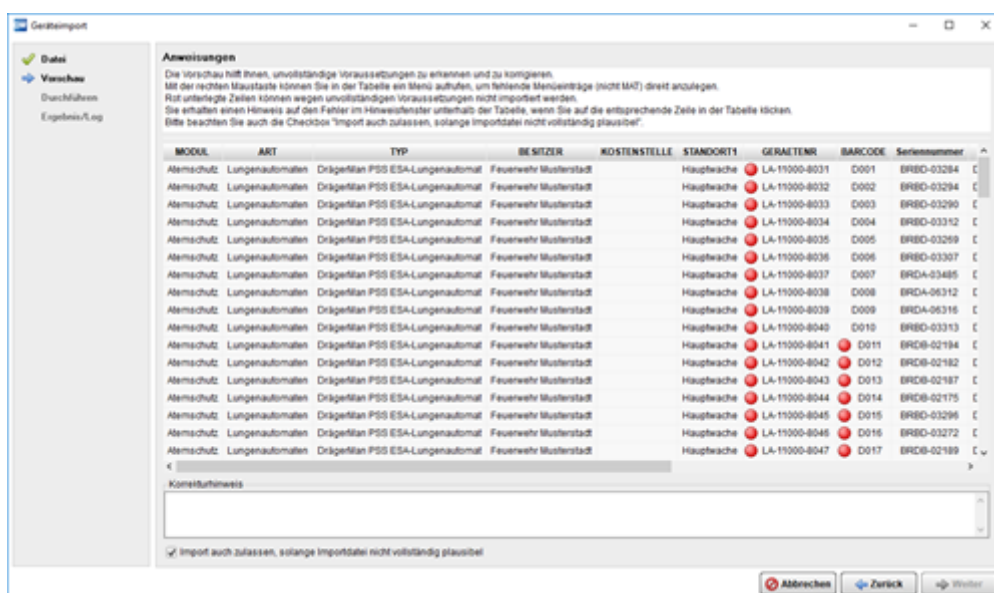
Durchführung Import


Über das Menü **Datei - Import - Gerätedaten importieren** wird der Importvorgang gestartet.



Hier ist die entsprechende Datei auszuwählen.

Nach Klick auf die Schaltfläche **Weiter** öffnet sich das Vorschaufenster.



In diesem Dialog wird eine Vorschau der Importdatei angezeigt. Die Felder mit fehlerhafter Plausibilität werden mit  gekennzeichnet.

Eine unvollständige MAT-Hierarchie und doppelte Identifikationen (Barcode und Gerätenummer) müssen vor dem Import korrigiert werden. In diesem Fall ist der Import abubrechen und die rot hinterlegten Einträge in der Drägerware.Werkstatt sind zu korrigieren.

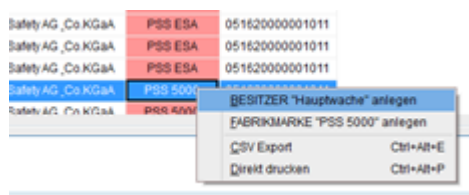
Im Fenster Korrekturhinweis wird angezeigt, welcher Fehler besteht.

Mit dem Kontrollkästchen **Import auch zulassen, solange Importdatei nicht vollständig plausibel** kann auch eine unvollständige Datei importiert werden. Es werden dann nur Einträge

importiert, die nicht rot hinterlegt sind.

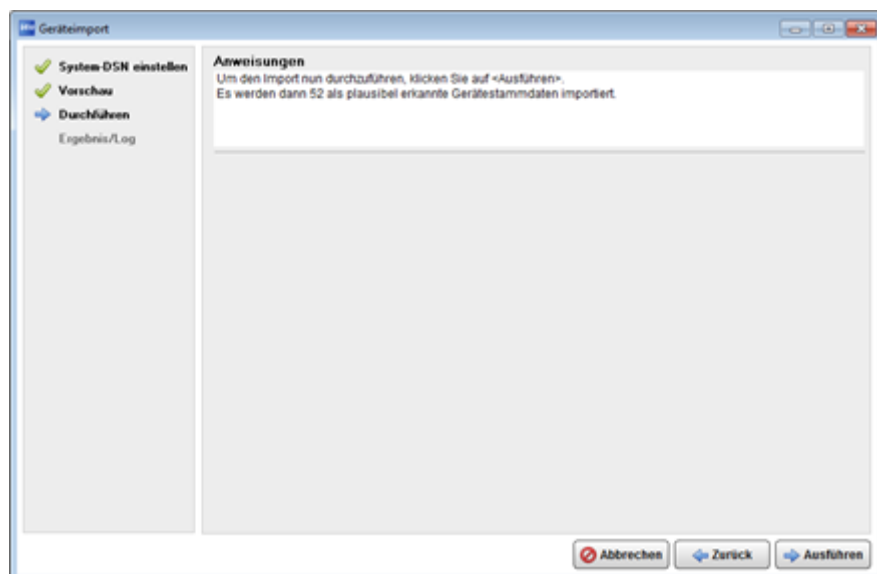
Werden Fahrzeuge importiert, steht ein Kontrollkästchen **Fahrzeug als Standort** zur Verfügung. Dadurch werden mit dem Import der Fahrzeuge auch die entsprechenden Standorte angelegt.

Menüeinträge in den Feldern mit Benutzermenü können direkt über diesen Dialog in der Drägerware.Werkstatt erfasst werden. Hierzu ist der rot hinterlegte Tabelleneintrag mit der rechten Maustaste auszuwählen.

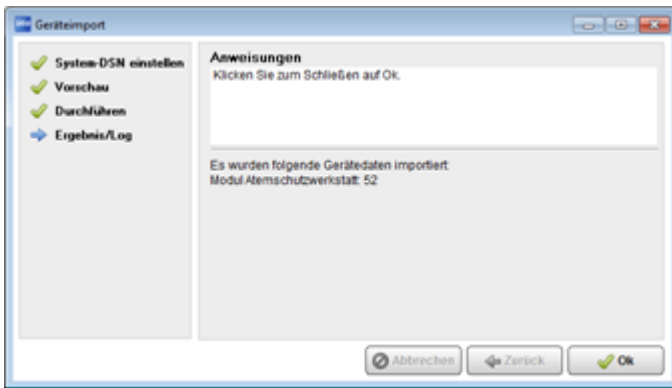


In dem Pop-Up-Menü wird der entsprechende Eintrag ausgewählt. Es öffnet sich daraufhin das dazugehörige Benutzermenü. Dort wird der Eintrag vervollständigt. Nach der Neuanlage verlieren die rot hinterlegten Felder ihre Markierung.

Nach Klick auf die Schaltfläche ➡ **Weiter** wird das Fenster **Durchführen** geöffnet, in dem noch einmal eine kurze Zusammenfassung angezeigt wird.



Nach Klick auf die Schaltfläche ➡ **Ausführen** wird der Geräteimport durchgeführt. Auch hiernach wird noch einmal eine Zusammenfassung des Imports angezeigt.



Über die Schaltfläche  **Ok** wird der Geräteimportdialog verlassen.

Gerätedatenimport - Liste der importierbaren Felder

Feldbezeichnung DE	Feldbezeichnung INTL	Import Hinweise
MODUL	MODULE	Pflichtfeld. Muss bereits in der MAT-Hierarchie vorhanden sein
ART	KIND	Pflichtfeld. Muss bereits in der MAT-Hierarchie vorhanden sein
TYP	TYPE	Pflichtfeld. Muss bereits in der MAT-Hierarchie vorhanden sein
GERAETENR IDENTIFIKATION 1	IDENTIFICATION 1	Pflichtfeld. Muss in der gesamten Drägerware.Werkstatt eindeutig sein. Muss Textformat sein.
BARCODE IDENTIFIKATION 2	IDENTIFICATION 2	Feld für Barcode/RFID-Nummer. Muss in der gesamten Drägerware.Werkstatt eindeutig sein. Muss Textformat sein.
RFID	RFID	Ab Version 2017.2 und nur mit DRW9000
KOSTENSTELLE	COST CENTRE COST CENTER	Nur Version 7000
ALS_STANDORT_VERWENDEN		Inhalt: x (Ab Version 2022.3 und nur mit DRW9000)
STANDORT 1	LOCATION 1	
STANDORT 2	LOCATION 2	
STANDORT 3	LOCATION 3	
STANDORT 4	LOCATION 4	Ab Version 2017.0 und nur mit DRW9000

STANDORT 5	LOCATION 5	Ab Version 2017.0 und nur mit DRW9000
STANDORT 6	LOCATION 6	Ab Version 2017.0 und nur mit DRW9000
STANDORT 7	LOCATION 7	Ab Version 2017.0 und nur mit DRW9000
EIGENSCHAFTEN GROESSE	SIZE	Ab Version 2017.0 Die Größe muss direkt hinter dem Standort stehen, damit die Drägerware den Lagerort zuordnen kann.
BESITZER/NUTZER	POSSESSOR/USER	
SERIENNUMMER	SERIAL NUMBER	
INVENTARNUMMER	INVENTORY NUMBER	
Dienststellungsdatum	COMMISSIONING DATE	
EIGENTÜMER	OWNER	
FABRIKNUMMER	FACTORY NO	
FABRIKMARKE	BRAND	
KATEGORIE/STATISTIK	CATEGORY/STATISTIC	
HERSTELLER	MANUFACTURER	
FWK	FBC	Nur bei lizenzierter ZMS-Kopplung
HERSTELLD		Ab Version 2017.3
LIEFERD		Ab Version 2017.3
ABGENOMMEN		Ab Version 2017.3
GARANTIE		Ab Version 2017.3

AUSGEMUST		Ab Version 2017.3
LAUFL_D		Ab Version 2017.3
ABSCHREIBUNGSD		Ab Version 2017.3
I_<Intervallbezeichnung>		Ab Version 2019.1: Nächstes Datum für das Intervall mit der angegebenen Bezeichnung
CE_NR		Ab Version 2021.2
AMTPRUEFNR		Ab Version 2021.2
AKTSTAND		Ab Version 2021.2, erlaubte Werte sind 0,1,2,3,4: Besitzer/Nutzer = 0 Lager = 1 Werkstatt = 2 Extern zur Prüfung = 3 Verliehen = 4
Statistik1		Ab Version 2021.2
Statistik2		Ab Version 2021.2
K_REFERENZ		Ab Version 2021.2
SELEKTION1		Ab Version 2021.2
SELEKTION2		Ab Version 2021.2
SELEKTION3		Ab Version 2021.2
SELEKTION4		Ab Version 2021.2
SELEKTION5		Ab Version 2021.2
SELEKTION6		Ab Version 2021.2

LIEFERAN		Ab Version 2021.2
AUSGEGRUND		Ab Version 2021.2
BEMERKUNG		Ab Version 2021.2
ANSCHKOST		Ab Version 2021.2
ABSCHREIBUNGSD		Ab Version 2021.2
WIEDERBESCHAFFUNGSWERT		Ab Version 2021.2
LAUFZEIT		Ab Version 2021.2
KONTO		Ab Version 2021.2 (Kombimenu)
KENNZEICHEN		